



Making Mysticism

Kolloquium des DFG-Projektes **Making Mysticism. Mystische Bücher in der Bibliothek der Erfurter Kartause** - eine Kooperation zwischen dem Deutschen Seminar (Germanistische Mediävistik) und der Universitätsbibliothek Freiburg.

Ort: Schulungsraum 2 der Universitätsbibliothek Freiburg
(2. OG im Parlatorium)

www.making-mysticism.org

Worum geht es im Projekt?

Der Bibliothekskatalog der Erfurter Kartause (ca. 1475) bietet die einmalige Gelegenheit, anhand historisch bezeugter Bücherbestände der Frage nachzugehen, wie sich ‚Mystik‘ als Ordnungsprinzip einer Bibliothek entwickelt hat und wie die Anfänge der (literatur)historiographischen Kategorienbildung ‚mystisch‘ aussehen. Wir möchten mit den Bibliothekaren der Erfurter Kartause in Dialog treten und ihnen, vereinfacht formuliert, die Fragen stellen: „Was ist Mystik?“, „Welche Bücher gehören zur Mystik?“ Die Antwort lässt sich im Katalog finden.

Die Mystik im spätmittelalterlichen Reform-Diskurs:

Professoren (Universität Wien), Kartäuser (Gaming und Aggsbach) und Benediktiner (Melk) sammeln, verfassen und diskutieren

ao. Prof. Mag. Dr. Meta Niederkorn (Wien)

Donnerstag, 27. Juni 2019, 16-18 Uhr c.t.

“Women Come to Sensible Devotion More Easily Than Men”. Female Visions and Revelations in the Devotional Theology of Henry of Coesfeld

Dr. Tom Gaens (Groningen)

Donnerstag, 18. Juli 2019, 16-18 Uhr c.t.

Weitere Informationen & Abstracts:
www.making-mysticism.org/veranstaltungen



13

no craf

existit
Augustus

*Et qd i qm
homo facit*

*ffenda calann
tak hup vide
i myeria*

no. luo
*Quod facit liberos
lectio mofiffa fit
amplertina con q-esta
ignaves hores*